

PRESSEMITTEILUNG

Sechs Unternehmen im Finale des Frankfurter Gründerpreises 2023

Erfolgreiche Gründungen stehen im Fokus des Frankfurter Gründerpreises // Starker Zuwachs an Gründerinnen

Frankfurt am Main, 10.07.2023

Die Jury des Frankfurter Gründerpreises hat die Finalisten für das Kalenderjahr 2023 ausgewählt. Um die Preise, die am 19. September im Kaisersaal des Frankfurter Römer verliehen werden, bewerben sich die Buchhandlung HAPPY, cre[ai]tion GmbH, Croowy GmbH, Diingu GmbH, rhenso GmbH sowie Shabana Maliki – Life- und Businesscoaching. Der Frankfurter Gründerpreis hält damit erneut eine Fülle spannender Unternehmensgründungen bereit. Den Bewerberinnen und Bewerbern ist es gelungen, die Jury aus renommierten Vertretern der Frankfurter Wirtschaft und Stadtpolitik mit frischen Ideen und Geschäftsmodellen zu überzeugen.

Aus den eingegangenen Bewerbungen, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllten, wurden 16 Unternehmen in die engere Auswahl genommen. Diese wurden anschließend von Jurymitgliedern besucht, geprüft und bewertet. Die Bewerbungen repräsentierten eine breite Palette von Branchen, darunter den Mode-Einzelhandel, innovative Impulse in der Getränke- und Lebensmittelindustrie, persönliche Dienstleistungen in den Bereichen Kosmetik und Gesundheitswesen sowie neue Angebote für die Gastronomie und den Buchhandel. Besonders auffällig waren die zahlreichen digitalen Angebote und Plattformen sowohl im B2B- als auch im B2C-Bereich. Über die Hälfte der Bewerbungen wurde von Gründerinnen eingereicht. Dies war besonders bemerkenswert, da Frauen bei Unternehmensneugründungen in der Regel unterrepräsentiert sind.

Wirtschaftsdezernentin Stephanie Wüst: „Frankfurt bringt seit Jahren zuverlässig Persönlichkeiten hervor, die Unternehmen mit vielversprechenden Geschäftsmodellen gründen. Die Lust etwas zu bewegen und Neues zu schaffen, dabei auch alte Konzepte zu hinterfragen, ist ungebrochen. In ihrer Qualität und Vielfalt zeigen die Bewerbungen auch in diesem Jahr, wie breit die Frankfurter Wirtschaft aufgestellt ist. Die Preisverleihung im Kaisersaal des Frankfurter Römers bringt die Wertschätzung zum Ausdruck, die wir als Stadt über den eigentlichen Preis hinaus den Gründerinnen und Gründern entgegenbringen. Es ist unser Weg den Mut zu belohnen, danke zu sagen und Gründungswilligen zu zeigen: Kommt nach Frankfurt und traut euch was, wir stehen hinter euch.“

Ansgar Roese, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Frankfurt und Vorsitzender der Jury, fügt hinzu: „Die Stadt Frankfurt benötigt immer wieder Impulse durch erfolgreiche neue Gründungen, die mit ihren Ideen und Innovationen die Wirtschaft vorantreiben. Durch die Bewerber

des Frankfurter Gründerpreises sehen wir das enorme Potenzial, das diese Gründungen haben, um die Stadt weiter zu prägen und neue Arbeitsplätze zu schaffen.“

Der Frankfurter Gründerpreis wird am 19. September 2023 Uhr im Kaisersaal des Römers verliehen. Die Preisverleihung wird von Rhein-Main TV moderiert und im Anschluss als Zusammenfassung auf dem YouTube-Kanal der Wirtschaftsförderung zu sehen sein.

Der Frankfurter Gründerpreis ist eine Initiative der Stadt Frankfurt am Main, der Wirtschaftsförderung Frankfurt sowie der Frankfurt University of Applied Sciences. Seit 2001 wird der Preis jährlich an herausragende Gründerinnen und Gründer aus dem Frankfurter Stadtgebiet verliehen. Er ist mit Preisgeldern von insgesamt 30.000 Euro dotiert. In der Jury wirken neben Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung auch Gründungs- und Fachexperten sowie ehemalige Preisträgerinnen und Preisträger mit. Organisiert wird der Wettbewerb von der Wirtschaftsförderung Frankfurt.

Die sechs Finalisten in alphabetischer Reihenfolge:

<p><u>Buchhandlung HAPPY</u> <u>Branche:</u> Einzelhandel, Concept-Store und Stadtteil-Buchhandlung <u>Gründerin:</u> Nana Agic-Kunisch www.happy-frankfurt.com</p>
<p><u>crefai tion GmbH</u> <u>Branche:</u> Design + AI <u>Gründer:</u> Marco Limm www.creaition.io</p>
<p><u>Croowy GmbH</u> <u>Branche:</u> Software für Hotellerie und Luftfahrt <u>Gründungsteam:</u> Svenja Büsching, Leonie Godard, Ulli Kastner, Hermann Wagner www.croowy.de</p>
<p><u>Diingu GmbH</u> <u>Branche:</u> Software für die soziale Branche <u>Gründungsteam:</u> Felix Kolb, Florian Kranz, Sahm Shojai www.diingu.de</p>
<p><u>rhenso GmbH</u> <u>Branche:</u> Software für CAD-Add-Ons <u>Gründungsteam:</u> Martin Manegold, Dominik Zausinger www.rhenso.com</p>

Shabana Maliki – Life- und Businesscoaching

Branche: Dienstleistung

Gründerin: Shabana Maliki

www.coaching-maliki.de

Kontakt

Isabella Stirm

Projektleiterin Kompetenzzentrum Gründungen & Startups

Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH

isabella.stirm@frankfurt-business.net

+49 69 212-36211

Pressekontakt

Béatrice Kaufeler

Projektleiterin Unternehmenskommunikation

Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH

beatrice.kaufeler@frankfurt-business.net

+49 69 212-36226

Über die Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH

Als 100%ige Tochtergesellschaft der Stadt Frankfurt am Main ist es das Ziel der Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH, Wachstum und Arbeitsplätze in Frankfurt zu schaffen. Die Wirtschaftsförderung bietet aktive Firmenberatung und verfolgt clusterbezogene Ansiedlungsstrategien. Als Beratungs- und Servicestelle für Frankfurter Unternehmen, ausländische Investoren und Gründer unterstützt die Wirtschaftsförderung bei den erforderlichen Schritten bis zur Geschäftseröffnung in Frankfurt. Unabhängig von Unternehmensgröße und Branche bietet die Wirtschaftsförderung schnellen Zugang zu Informationen, Institutionen und Kontakten und unterstützt bei einem reibungslosen Marktzugang.